



FOTOS:

14 Tonnen Medikamente und medizinische Materialien an 120 Gesundheitsstationen in Nepal ausgeliefert

STIFTUNG HILFSWERK DEUTSCHER ZAHNÄRZTE ZIEHT BILANZ UND BITTET UM WEITERE UNTERSTÜTZUNG

Die Erdbeben im Frühjahr haben in Nepal mehr als 8.600 Menschen das Leben gekostet. Besonders schwer betroffen war und ist die Region um die Hauptstadt Kathmandu. Unterstützt von der Spendenaktion der Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte für Lepra- und Notgebiete (HDZ) gemeinsam mit der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) versorgen dort die Partner, die Salesianer Don Boscos, die Menschen mit Trinkwasser, Lebensmitteln, Hygieneartikeln, Medikamenten, Decken und beteiligen sich am Wiederaufbau.

»Wir möchten uns bei allen Spendern bedanken«, so der BZÄK-Präsident Dr. Peter Engel. »Bislang standen uns 75.000 Euro zur Verfügung, die schon etliches bewegen konnten«, zieht der HDZ-Vorsteher und Kuratoriumsmitglied von Don Bosco Mondo e.V., Dr. Klaus Winter, Bilanz. »14 Tonnen Medikamente und medizinische Bedarfsmaterialien konnten durch die Zusammenarbeit der Salesianer Don Boscos mit action medeor an über 120 Gesund-

heitsstationen ausgeliefert werden. Zusätzlich wurden sieben Krankenhäuser und ca. 45 medizinische Teams sowie 30 Don Bosco-Schulen mit einer Erste-Hilfe-Ausstattung unterstützt.«

Anlässlich des morgigen Welttags der humanitären Hilfe bitten BZÄK und HDZ darum, die Hilfe nicht abreißen zu lassen, denn der Wiederaufbau müsse weitergehen. Unterstützt durch das nepalesische Bildungsministerium wird derzeit der Wiederaufbau der zerstörten Schulen gemeinsam mit der Bevölkerung geplant.

Spendenkonto:
Hilfswerk Deutscher Zahnärzte
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
IBAN: DE28 300 60601 000 4444 000
BIC: DAAEDED3
Stichwort: Nepal

Eine Spendenbescheinigung wird bei Adressangabe ausgestellt. Zur Steuerbegünstigung bis 200,- Euro kann als vereinfachter Zuwendungsnachweis nach § 50 Abs. 2 EStDV der Kontoauszug vorgelegt werden.

Von oben im Uhrzeigersinn:
 ● Im Don Bosco Berufsbildungszentrum Thecho werden Nahrungsmittel an die Betroffenen verteilt. ● Traumatisierte Kinder brauchen wieder Zuversicht und Perspektive. ● Zusammenarbeit der Salesianer mit action medeor, hier: Registrierung der Namen nach Medikamentenverteilung

**Stiftung Hilfswerk
 Deutscher Zahnärzte**



Das HDZ trägt aufgrund seiner Transparenz das Siegel der Initiative Transparente Zivilgesellschaft.

Kontakt
 Stiftung Hilfswerk
 Deutscher Zahnärzte:
 Dr. Klaus Winter,
 Vorsteher der Stiftung HDZ,
 E-Mail: k.winter@stiftung-hdz.de,
 Postfach 2132, 37011 Göttingen,
www.stiftung-hdz.de

__PRESSEINFORMATION DER
 BUNDESZAHNÄRZTEKAMMER, 18.8.2015